

Presseinformation

High-Tech-Fahrzeug erfasst erneut das Straßennetz für die Gemeindeverwaltung (voraussichtlich ab KW 45/2024)

Mit digitalem Geo-Zwilling spart der Markt Weisendorf künftig Zeit, Geld und CO₂ ein

Weisendorf – Der Berliner Technologieanbieter eagle eye technologies wurde in Zusammenarbeit mit der Firma RIWA vom Markt Weisendorf beauftragt, die Straßenzustandsdaten genau aufzunehmen und optisch zu erfassen. Damit die Straßen und jedes Schlagloch von den Mitarbeitern am Computer angeschaut werden können, befährt das orange-silberne eagle eye-Messfahrzeug das öffentliche Verkehrsnetz. Anschließend werden die Daten für die Marktgemeinde aufbereitet. Die Dokumentation dient dem Markt Weisendorf zur Fortführung des digitalen Straßenkatasters und zum Aufbau eines Erhaltungskonzeptes. Mit deren Hilfe kann die Verwaltung ihre Straßeninfrastruktur im Geoinformationssystem von RIWA ganz gezielt verwalten, planen und sanieren.

Um das Straßennetz funktionsfähig und sicher zu erhalten, sind Unterhaltungs- und auch Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Damit vorhandene Mittel möglichst optimal eingesetzt werden, will der Markt Weisendorf diese Aufgaben auch zukünftig auf Basis der zu erfassenden Bestands- und Zustandsdaten planen. Dazu nimmt das eagle eye-Fahrzeug ca. 76 km kommunale Straßen und Wege genau auf. „Die zuständigen Mitarbeiter haben die Straßenerhaltung im Blick, können Vergleiche zu bereits vorhandenen Daten ziehen, Prognosen ermitteln und Maßnahmen sinnvoll planen. Bei Bedarf haben sie die Möglichkeit jeden Straßenabschnitt direkt am Rechner in Augenschein zu nehmen. Das spart Zeit und Geld für Begutachtungen vor Ort und macht unsere Arbeit noch deutlich effektiver“, betont Karl-Heinz Hertlein, Erster Bürgermeister von Weisendorf.

Die Erfassung geschieht, wie der Firmenname „eagle eye“ andeutet, buchstäblich mit Adleraugen: Die Fahrzeuge sind mit speziellen Sensoren ausgestattet, mit deren Hilfe die Straßenflächen während der Befahrung erfasst werden. Zahlreiche Kameras erfassen gleichzeitig den Straßenraum und nehmen die Verkehrsanlagen auf. Die eagle eye-Daten werden ausschließlich zu internen Zwecken, also für die Dokumentation der kommunalen Verkehrsinfrastruktur, genutzt. Überdies werden die Bilddaten anonymisiert, d.h. Gesichter natürlicher Personen sowie KFZ-Kennzeichen sind nicht erkennbar. Da die Datenaufnahme wetterabhängig ist, muss die Befahrung in einem Zeitraum mit stabilen Wetterverhältnissen stattfinden. Im Ergebnis erhält die Verwaltung exakte Zustandsdaten aller Straßenflächen. Die digitalen Daten werden zur Nutzung in das Geoinformationssystem von RIWA eingepflegt.

Die Pflege und Erhaltung der öffentlichen Straßen und Wege stellt unterschiedliche Herausforderungen an die Gemeindeverwaltung. Zum einen müssen finanzielle Mittel für die Sanierung, den Erhalt und den Ausbau budgetiert werden und zum anderen sollen diese Mittel auch wirtschaftlich geplant und eingesetzt werden. Für eine strukturierte Planung aller Ressourcen benötigt die Kommune aktuelle und detaillierte Infrastrukturdaten. Durch die Möglichkeit zur genauen Vermessung des Straßenraums anhand der Bilddaten, werden Arbeitsabläufe effizienter und die erfolgreiche Digitalisierung der Verwaltung unterstützt. Das sind wichtige Argumente für die Kommune: „Wir sind bestrebt, bei der Erfassung möglichst viele Fachdaten für Weisendorf zu generieren“, führt Bürgermeister Hertlein weiter aus. „Gleichzeitig legen wir natürlich großen Wert auf

eine sehr gute Datenqualität, denn nur so können wir die Ergebnisse später wirklich vielseitig und sinnvoll verwenden.“

Über eagle eye technologies

eagle eye ist die einzige Straßenerfassungstechnologie, die alle relevanten Flächen- und Zustandsdaten höchst präzise direkt aus der Befahrung heraus ermittelt. Erstmals ist damit eine realitätsgetreue Abbildung von Straßen- und Straßenzuständen möglich. Entwickelt von der eagle eye technologies Deutschland GmbH, dem Technologieführer auf dem Gebiet der mobilen Straßendatenerfassung, hat sich eagle eye in zahlreichen Kommunal-, Landes- und Spezialprojekten bewährt und wird auch als Komplettsystem erfolgreich vermarktet. Die eagle eye technologies bietet je nach Bedarf das gesamte Spektrum an Messverfahren an: von dem terrestrischen Aufmaß über Mobile Mapping bis hin zur Überfliegung mit dem firmeneigenen Flugzeug und UAV. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin verfügt über langjährige Erfahrung bei der Datenerfassung und Datenbewertung für die Einführung der Doppik und bietet dazu ein Gesamtpaket aus Bestands-, Zustands-, Bewertungs- und Bilanzierungsdaten. Kunden von eagle eye in Bayern sind u.a. die Kommunen Ebermannstadt, Amberg, Lindau, Großheirath, Lichtenfels, Ebersdorf bei Coburg, Petersaurach, Sachsen bei Ansbach, Tirschenreuth, Landau an der Isar.

Projektverantwortung:

eagle eye technologies Deutschland GmbH
ppa. Dipl.-Ing. (FH) Kim Gebauer
Tel.: +49 (0) 160 90 19 80 95

Datenschutzerklärung

Im Rahmen der Datenerfassung sind wir stets bemüht, so wenige wie möglich persönliche Bilddaten zu erfassen. Konkret versuchen wir in verkehrssarmen Zeiten zu fahren und spezielle Flächen mit geringem Personenaufkommen zu erfassen. Unsere Fahrzeuge sind mit entsprechendem Signal und als Vermessungsfahrzeuge gekennzeichnet. Eine Zuordnung persönlicher Daten zu den erfassten Bilddaten erfolgt in keinem Fall. Das vorhandene Bildmaterial wird lediglich im Rahmen des Auftrages zur Erfassung kommunaler Infrastruktur verwendet.

Datenmaterial, welches uns im Rahmen des Auftrages durch die kommunale Verwaltung zur Verfügung gestellt wird, wird nur im Rahmen des Auftrages verwertet und nach Vertragserfüllung werden diese Daten sofort und unwiderruflich gelöscht.

Unsere Mitarbeiter und die von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen sind von uns zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet worden.

Stand: 24.10.2024